

am feyliche Lehrverpflichtungsausspruch im Namen der ganzen
 Provinz. Nun sang der Kaiserliche einer Willkommungslied. Im
 Namen der Disziplinäre begrüßte ein Kind den Herrn Pfarrer. Ein
 am Klaine Gedicht. In feylichen züge wurden nun der mein Sach-
 senger zur Kirche gelodet. An der Kirche wurden inder Krüppel
 eines Gedichtes der Disziplinäre überreicht. Der feyliche Herr besuchte uns
 baldamif. wünschte in der Kirche dem meinen Herrn Pfarrer eine
 einsegenworte. Die Kirche auf seiner einmündigen Stelle. Nach
 der Dankagungsende fand im Pfarrsaale die übliche walt.
 Eine Liederabendfeier statt. Mit Antritt der Eintheilung besuchte
 sich ein imposanter Festzug zur Pfarrkirche. Hier trugen
 die Disziplinäre und eine Musikkapelle dem meinen Herrn Pfarrer
 eine Kränze. Zum Besuche der feylichen walt. Eine Liederabendfeier
 zogen die Kinder und auf viele Erwachsene mit ihren Töchtern
 und den Ort, waren die Musikkapelle, feyliche Kränze Spielant.

Am 29. August war Herr Kreisphysikus Dr. Schaffner
 zur Revision hier. Es wurden in allen Unterrichtsstufen ge-
 prüft.

Die diesjährige Lehrerversammlung war am 9. September
 in Call.

Der Unterricht an der Fortbildungsschule begann am
 12. Dezember. Es beteiligten sich bis zum 1. Februar 14 fünf-
 zehner- bis 18 jährige Knaben. Mit Lust und Eifer haben 3 in arbeits-
 sigen Dienst. Somit betrug die Disziplinäre mit noch auf.

1913 Vom 24. Dezember ¹⁹¹² bis 3. Januar 1913 waren die Weisungsbefehle.

Am 24. Januar feierten wir den Geburtstag unseres Kaisers.
 Als Gäste waren die Mitglieder des Disziplinärstandes erschienen.

Zur Erinnerung an die glorreiche Befreiung des preussischen Volkes
 fand am 10. März in unserer Schule eine außerordentliche Feier statt.